

FRAUENGESUNDHEITZENTRUM

beräten, begleiten, bewegen

Frauengesundheit – gut zu wissen

Krebsfrüherkennung, Gesundheitskompetenz, Gesundheitsinformationen mit Qualität, Besuche bei Ärztin oder Arzt

Fragen und Fakten

Sind Krebs-Früherkennungsuntersuchungen Pflicht?

Ob eine Frau an einer Früherkennungsuntersuchung (z.B. Mammografie oder PAP-Abstrich) teilnimmt oder nicht entscheidet sie selbst. Wichtig zu wissen ist, dass nicht alle Untersuchungen immer sinnvoll sind und auch Nachteile haben können.

Untersuchungen zur Krebsfrüherkennung richten sich an Frauen und Männer, die sich nicht krank fühlen. Sie haben das Ziel, Krebserkrankungen wie etwa Brustkrebs oder Gebärmutterhalskrebs schon früh zu entdecken, noch bevor sie Beschwerden verursachen. Das Angebot an Früherkennungsuntersuchungen ist groß, bei einigen überwiegen Vorteile, bei anderen eher die Nachteile. Ob Frauen das Angebot zur Früherkennung annehmen oder nicht, entscheiden sie selbst. Verständliche, wissenschaftlich abgesicherte Informationen sind dafür eine gute Grundlage.

Quelle: <https://www.gesundheitsinformation.de/frueherkennung-was-bei-der-entscheidung-helfen.2270.de.html>

Ich habe ein auffälliges Ergebnis nach einem PAP-Abstrich – habe ich Krebs?

Ein auffälliger PAP-Abstrich bedeutet nicht automatisch, dass ich Krebs habe, bzw. daran erkranken werde. Für viele Veränderungen am Gebärmutterhals sind Entzündungen verantwortlich.

Fachleute unterscheiden beim PAP-Abstrich fünf Befundgruppen. Diese reichen von normalen, gesunde Zellen, über unklare Befunde bis hin zu leichten oder deutlichen Zellveränderungen (sogenannten Krebsvorstufen). Sind die Zellveränderungen nicht sehr ausgeprägt, bilden sie sich bei vielen Frauen von alleine zurück. Wichtig sind dann aber regelmäßige Kontrollen und erweiterte Tests.

Nur selten werden Zellen eines bösartigen Tumors gefunden.

Quelle:

<https://www.krebsinformationsdienst.de/tumorarten/gebaermutterhalskrebs/vorstufen.php>

Ich habe ein Myom, muss ich mich operieren lassen, vielleicht sogar meine Gebärmutter entfernen lassen?

Myome sind gutartige Gewächse in oder an der Gebärmutter und brauchen nur behandelt zu werden, wenn sie Beschwerden verursachen, die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder zu Problemen während einer Schwangerschaft führen könnten.

Es gibt unterschiedliche, auch nicht-operative Behandlungsmöglichkeiten. Bei der Wahl der Behandlung ist die Frage wichtig, ob eine Frau noch Kinder haben möchte – und wie sie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Behandlungen für sich bewertet. Außerdem hängt es von der Stärke der Beschwerden und der Größe und Lage der Myome ab, welche Therapien infrage kommen.

Quelle: <https://www.gesundheitsinformation.de/myome-der-gebaermutter.2622.de.html#sources>

Ich war bei der Brustkrebs-Früherkennungsuntersuchung. Nach dem Röntgen bin ich nun zu einer weiteren Untersuchung eingeladen. Habe ich Krebs?

Allein aufgrund der Röntgenbilder können auch Spezialistinnen und Spezialisten nicht immer sicher entscheiden, ob eine Auffälligkeit gut- oder bösartig ist. Es ist daher nötig, den Befund weiter untersuchen zu lassen.

Dazu lädt die verantwortliche Ärztin oder der verantwortliche Arzt die Frau erneut ein. Bei der nächsten Untersuchung wird die Brust mit Ultraschall untersucht oder erneut geröntgt. Oft lässt sich so bereits ein Krebsverdacht ausschließen. Wenn das nicht möglich ist, wird die Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Brust empfohlen. Das Gewebe wird anschließend von Fachärztinnen oder -ärzten unter dem Mikroskop begutachtet.

Im Anschluss werden die Befunde dieser Untersuchungen von einer Ärztegruppe beraten. Das Ergebnis wird in der Regel innerhalb einer Woche mitgeteilt. In etwa der Hälfte der Fälle stellt sich heraus, dass es kein Brustkrebs ist.

Etwa 30 von 1000 Frauen erhalten nach einer Untersuchung einen auffälligen Befund und eine Einladung für weitere Untersuchungen.

Bei **24 der 30 Frauen mit auffälligem Befund** stellt sich nach weiteren Untersuchungen heraus, dass sie **keinen Brustkrebs** haben. Die Nachricht, dass bei einer Mammographie eine Auffälligkeit gefunden wurde, macht oft Angst. Die Zeit bis zum endgültigen Ergebnis wird von den meisten Frauen als sehr belastend erlebt. Auch wenn sich ein Verdacht nicht bestätigt, kann diese Erfahrung nachwirken.

Quelle: <https://www.gesundheitsinformation.de/das-deutsche-programm-zur-mammographie.2276.de.html?part=frueherkennung-xr>

Ich glaube, ich habe beim Duschen einen Knoten in meiner rechten Brust getastet. Was soll ich tun?

Wir empfehlen: Lassen Sie sich von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt untersuchen.

Verursachen Deos Brustkrebs?

<https://www.medizin-transparent.at/brustkrebs-durch-deos>

„Ob die langfristige Anwendung von Deos zu Brustkrebs führen kann, ist nicht ausreichend erforscht. ...

Da derzeit offen ist, welche Folgen Aluminium(salze) auf die Gesundheit haben könnte(n), raten Fachleute zu einem vorsichtigen Umgang mit Aluminium-haltigen Produkten, zum Beispiel mit Deos. Wer auf Nummer Sicher gehen will, sollte bis zur Klärung der offenen Fragen demnach entweder auf Deos ohne Aluminiumsalze umsteigen oder diese zumindest nicht unmittelbar nach der Rasur auf die empfindliche Haut auftragen.“

Steigt mein Brustkrebs-Risiko, wenn ich regelmäßig BH trage?

„Wie sehr das Tragen von Büstenhaltern das Brustkrebsrisiko beeinflusst ist nur wenig erforscht. Bisherige Ergebnisse von Fall-Kontroll-Studien sprechen eher gegen eine Gefahr durch die BHs und es gibt keine ernsthaften Hinweise, dass BHs das Risiko erhöhen.“

<https://www.medizin-transparent.at/das-nachste-kapitel-in-der-geschichte-des-bhs>

<https://www.medizin-transparent.at/brustkrebs-dank-buestenhaltern>

Autorinnen: Marlene Schader, Felice Gallé
15.10.2018